

Rheinberger Grundschule stimmt sich auf den Advent ein

Zeit der Besinnung und Ruhe

In der katholischen Bekenntnisgrundschule St. Peter in Rheinberg kommt der Vorweihnachtszeit eine besondere Bedeutung zu. Der Freitag vor dem ersten Advent wird jedes Jahr zum »Tag der Stille« – alle Schülerinnen und Schüler sitzen zusammen in ihrer Klassengemeinschaft, lesen, malen oder hören sanfter Musik zu. Auf den Fluren ist es ruhiger als sonst, hier und da sind Lieder aus den Räumen zu hören, und Schüler schmücken die Klassentüren mit bunten Sternen.

»Als wir den Tag vor sechs Jahren zum ersten Mal so gestalteten, wollten wir den Kindern eine Möglichkeit bieten, sich bewusst mit der Adventszeit zu beschäftigen, die Vorfriede zu genießen und zur Ruhe zu kommen«, sagt Schulleiterin Gabi Krokeler. In den hektischen Zeiten, in der die Weihnachtszeit immer kommerzieller wird, war es dem Lehrerkollegium umso mehr ein Anliegen, die Mädchen und Jungen wieder an Traditionen und Bräuche heranzuführen.

»Der Glaube und die Geburt Jesu Christi stehen im Mittelpunkt«, berichtet Krokeler. In verschiedenen Projekten beschäftigen sich die Kinder mit der Weihnachtsgeschichte, üben Gedichte oder kleine Vorfriedungen ein.

Darüber hinaus werden gemeinsam Plätzchen gebacken oder Kerzen gegossen. Die Kinder nehmen die Sachen mit nach Hause. Auf diese Weise sollen sie mit ihrer Vorfriede die Eltern anstecken. Auch zu Hause, so hofft Krokeler, werde dann intensiv über die Bedeutung der Adventszeit gesprochen.

Die Familien befinden sich nach Auffassung der Schulleiterin im Wandel. Traditionen würden seltener gepflegt, Gottesdienstbesuche und die Gespräche über die Bedeutung des Glaubens in ihrem Leben nähmen deutlich ab, sagt sie. »Umso schöner ist es, wenn die Kinder ein wenig von den Erfahrungen mit nach Hause tragen. Viele erzählen zum Beispiel, dass sie mit ihren Eltern über bestimmte Geschichten gesprochen haben.«

Nachhaltiges Erlebnis

Auch in den Wochen bis zum Fest wird der christliche Gedanke rund um die Weihnachtszeit immer wieder aufgegriffen. Nach jedem Adventssonntag singen die Kinder gemeinsam Lieder und üben dabei für den offenen Adventsgottesdienst, der am letzten Tag vor den Weihnachtsferien in der St.-Peter-Kirche stattfindet. Die Schüler der dritten Klasse machen sich Gedan-



Am Freitag vor dem ersten Adventssonntag findet in der katholischen Bekenntnisgrundschule St. Peter in Rheinberg der »Tag der Stille« statt.

FOTO: PRIVAT

Kirche und Leben 28.11.2009

ken zum Ablauf und ergänzen mit ihren Ideen die Predigt von Pastor Wolfgang Schmitz. Mal werden kurze Theaterstücke oder Weihnachtsmärchen aufgeführt, oder der Chor der Grundschule sorgt für besinnliche Stimmung. »Für die Kinder ist das immer wieder ein tolles Erlebnis«, sagt Krokeler.

»Die Auftritte stärken ihr Selbstbewusstsein, zudem berührt sie der gemeinsame Gottesdienstbesuch kurz vor den Feiertagen noch einmal auf besondere Weise.« Seit vielen Tagen laufen die Vorbereitungen für den »Tag der Stille«. Nicht nur die zwölf Lehrerinnen und Lehrer machen sich intensiv Gedanken dazu, auch den 170 Kindern liegt dieser Tag am Herzen. Und so gibt es schon die ersten Ideen. Einige Schülerinnen und Schü-

ler werden sich in diesem Jahr mit dem Thema »Weihnachten in anderen Ländern« beschäftigen, während bereits einige Eltern ihre Unterstützung für das Plätzchenbacken und das Basteln zugesagt haben.

Jessica Rösner ■

Anzeige

MYSTISCHE WELTEN
**DIE RÜCKKEHR
DER SHAOLIN**
Die Kung Fu Show über das
Leben der Shaolin Mönche
Sa. 09. Jan. 10
Münster
Halle Münsterland
0231-917 22 90
www.proticket.de
& bei allen ProTicket VVK-Stellen